



# conex

Mitteilungsblatt der Gemeinde Böttstein



© 2022 Lukas Moesch

Musik & Bild im Kulturhaus:  
Schweizer Naturfotograf 2022!

13

# aus der Verwaltung



© 2022 Marc Oberli

## Gemeindeschreiber in Böttstein seit dem 1. Juni 2022

Am 1. Juni 2022 trat ich meine Stelle als Gemeindeschreiber bei der Gemeinde Böttstein an. Am Abend meines ersten Arbeitstages fand die Gemeindeversammlung statt. So konnte ich mir bereits einen ersten Eindruck verschaffen, wie diese in Böttstein ablaufen. Diese Versammlung dauerte bis kurz nach 23 Uhr. Mir wurde im Nachgang erklärt, dass die Versammlungen normalerweise nicht so lange dauern.

Diese Aussage bewahrheitete sich im November 2022, an meiner ersten offiziellen Versammlung als Gemeindeschreiber. Diese wurde bereits um ca. 22 Uhr von Gemeindeamman Patrick Gosteli geschlossen.

Die Mitarbeitenden der Gemeinde haben mich freundlich aufgenommen und kompetent eingeführt. Die Stelle als Gemeindeschreiber bringt neben der Verantwortung auch viel Abwechslung und Spannung in den Arbeitsalltag. Im Weiteren kann zwar eine grobe Wochenplanung vorgenommen werden, aber es kann durchaus auch vorkommen, dass am Folgetag etwas Ungeplantes und Dringendes bearbeitet werden muss. Diese Abwechslung und das Ungeplante macht die Stelle als Gemeindeschreiber interessant.

Zusammenfassend kann ich festhalten, dass ich auch als Jurist wieder den beruflichen Weg des Gemeindeschreibers einschlagen würde.

Die Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat Böttstein gestaltet sich angenehm. An den Gemeinderatssitzungen sind alle Gemeinderäte bestrebt, auch bei strittigen Geschäften eine konstruktive Lösung zu finden. Dies erleichtert die Arbeit des Gemeindeschreibers, sowohl in der Sitzung selbst als auch bei der Nachbearbeitung der Sitzungen.

Marc Oberli, Gemeindeschreiber

# Gemeindemitteilungen

## Personelles

Claudia Gottstein, Mitarbeiterin Schulverwaltung, angestellt bei der Oberstufe Kirchspiel, hat ihr Teilpensum von 40 % für die Primarschule/Kindergarten auf den 31. März 2023 gekündigt.

Wir danken Claudia Gottstein für ihren Einsatz zu Gunsten der Gemeinde Böttstein und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.

Folgende Personen sind neu bei der Gemeinde Böttstein angestellt:

- Marc Hentschel, Leiter Finanzen, per 1. April 2023
- Vito Galfano, Leiter Hausdienst / Reinigung per 1. Mai 2023

## Einwohnergemeindeversammlung vom 31. Mai 2023

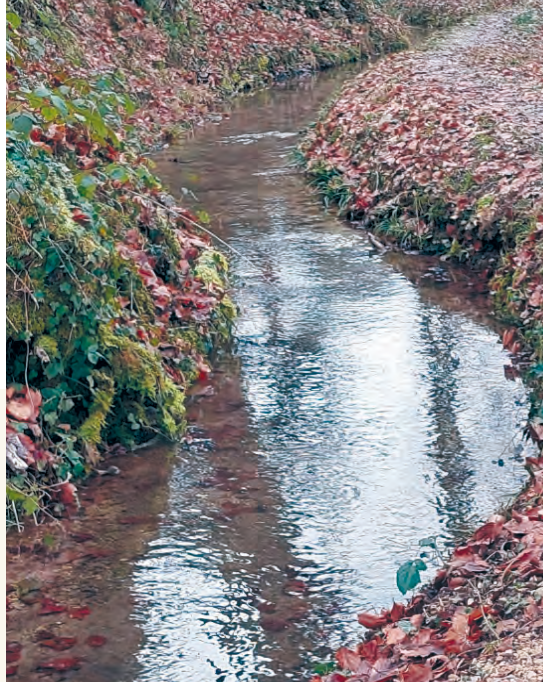
1. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 23. November 2022
2. Rechenschaftsbericht 2022
3. Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2022
4. Beschlussfassung über die Kreditabrechnung für die Sanierung der Nasszellen im Schulhaus Rain II
5. Beschlussfassung über den Verkauf der Wegparzellen-Nrn. 938 und 1019, Böttstein
6. Kreditbegehren über Fr. 890'550.00 für den Kauf der Parzelle-Nr. 419, Kleindöttingen
7. Kreditbegehren über Fr. 108'440.00 für den Kauf der Parzelle Nr. 113, Kleindöttingen
8. Verschiedenes

## Ortsbürgergemeindeversammlung vom 7. Juni 2023

1. Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 23. November 2022
2. Rechenschaftsbericht 2022
3. Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2022
4. Beschlussfassung über das Budget 2024
5. Verschiedenes

## Osterfeiertage

Die Gemeindeverwaltung und Betriebe bleiben über die Osterfeiertage vom Donnerstag, 6. April 2023, 16.00 Uhr, bis Ostermontag, 10. April 2023, geschlossen. Für Notfälle besteht ein Pikettdienst unter Mobile 076 296 84 44.



mein  
lieblings  
platz.

*Auf meinen regelmässigen Spaziergängen mit meinem Hund zeigt der Schrittzähler oft täglich über 30'000 Schritte an. Eine meiner Lieblingsstrecken führt entlang des Mühlebachs, über Nünbrünne und Auenacher vorbei am alten geschichtsträchtigen Grenzstein.*

*Markus Meyer aus der Villa Margherita*

## Wir suchen euren Lieblingsplatz!

Ihr könnt uns euren Lieblingsplatz mailen ([gemeinde@boettstein.ch](mailto:gemeinde@boettstein.ch)) oder gleich über Facebook mit uns teilen.



## Gemeindemitteilungen

### Abschluss Jahresrechnung 2022

Die Jahresrechnung der Einwohnergemeinde Böttstein schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 791'176.60 ab. Dieser Betrag wird vollumfänglich dem Eigenkapital gutgeschrieben, welches somit per 31.12.2022 Fr. 14'904'413.85 beträgt. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 943'150.00.

Massgeblich zum positiven Ergebnis haben die Mehreinnahmen bei den Steuern von Fr. 1'957'567.55 und die Minderausgaben bei der Pflegefinanzierung von Fr. 131'306.80 beigetragen.

Infolge Personalwechsel und Auszahlung von Überzeit sind dafür Mehrkosten beim Personalaufwand von Fr. 105'516.35 zu verzeichnen. Durch die Anpassung der Anlagebuchhaltung an die aktuellen Richtlinien des Kantons ergibt sich eine Mehrbelastung bei den Abschreibungen von Fr. 138'906.98. Daneben sind Mehrkosten durch nicht budgetierte Umbauarbeiten bei der Schulverwaltung und der Gemeindeverwaltung zu verzeichnen. Infolge des Einbruches mussten Bargeldbestände ausgebucht werden, zudem ist hoher Sachschaden entstanden. Die Gesamtkosten von rund Fr. 80'000.00 können erst 2023 mit der Versicherung abgerechnet werden.

Bei den Spezialfinanzierungen werden Einnahmenüberschüsse in die Konti «Verpflichtungen/Vorschüsse» eingelegt bzw. Ausgabenüberschüsse entnommen. Die Ergebnisse der Spezialfinanzierungen sehen wie folgt aus:

Antennen- und Kabelanlagen	Aufwandüberschuss	Fr.	145'343.84
Wasserwerk	Aufwandüberschuss	Fr.	91'929.18
Abwasserbeseitigung	Ertragsüberschuss	Fr.	126'604.28
Abfallwirtschaft	Ertragsüberschuss	Fr.	55'883.41
Fernwärmebetrieb	Ertragsüberschuss	Fr.	442'436.58

Die Jahresrechnung der Ortsbürgergemeinde Böttstein schliesst mit Einnahmen und Ausgaben von je Fr. 5'591.85 ab. Es resultiert ein Aufwandüberschuss von Fr. 2'667.45, budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 1'000.00. Dieser Betrag wird dem Eigenkapital entnommen. Der Stand per 31.12.2022 beträgt neu Fr. 163'040.17. Im Jahr 2022 wurde kein Holz geschlagen. Die Verkäufe resultieren aus den Schlägen 2021. Aufgrund der Schadenflächen, welche 2021 aufgeforstet wurden, sind dafür Mehrkosten bei den Pflegemassnahmen zu verzeichnen. Zudem mussten Neophyten entfernt werden.

### Steuerabschluss 2022

<b>Gemeindesteuern</b>	<b>Rechnung</b>	<b>Budget</b>	<b>Rechnung</b>	<b>Minder-/Mehrertrag</b>	
	2022	2022	2021	gegenüber Budget / Rechnung	
Ordentlich veranlagte Steuern	7'421'453	6'985'000	6'850'373	436'453	571'081
Nachträge Vorjahre	805'456	390'000	389'968	415'456	415'489
Quellensteuern	579'242	475'000	564'039	104'242	15'203
Aktiensteuern	1'666'208	580'000	1'125'802	1'086'208	540'406
Eingang abgeschriebene Steuern	12'744	15'000	29'358	-2'256	-16'614
Nach- und Strafsteuern	3'706	70'000	81'858	-66'294	-78'152
Grundstückgewinnsteuern	141'814	150'000	35'367	-8'187	106'447
Erbschafts- und Schenkungssteuern	17'809	50'000	90'716	-32'191	-72'907
Hundesteuern	27'720	26'000	26'940	1'720	780
<b>Total Steuern</b>	<b>10'676'152</b>	<b>8'741'000</b>	<b>9'194'420</b>	<b>1'935'152</b>	<b>1'481'732</b>

Gegenüber der Vorjahresrechnung ist der Steuerertrag des laufenden Jahres um Fr. 571'080.50 oder 8.33% gestiegen, berücksichtigt man die Steuerfusserhöhung von 5% betragen die Mehreinnahmen 3.27%. Zudem sind die Nachträge aus den Vorjahren um Fr. 415'488.75 höher als 2021. Diese Mehreinnahmen sind grösstenteils auf die Abarbeitung von Rückständen durch die Abteilung Steuern zu begründen.

Ebenfalls liegen die Quellensteuern mit Fr. 579'241.95 klar über dem budgetierten Betrag von Fr. 475'000.00.

Die vereinnahmten Aktiensteuern sind um ein Mehrfaches höher als angenommen. Aufgrund einer Fusion wurden die provisorischen Steuern 2020 der Sitzgemeinde der Muttergesellschaft zugesprochen. Nach der definitiven Veranlagung wurden die Steuern nun wieder umverteilt. Dementsprechend wurden nun auch die provisorischen Steuern 2021 und 2022 wieder Böttstein zugeordnet.

Steuerverluste wurden im Rechnungsjahr Fr. 69'710.88 verbucht, was im Verhältnis zu den ordentlichen Steuern 0.85 % entspricht.

### **Halteverbot beim Schulareal / Beendigung einjähriger Probetrieb**

Der Gemeinderat Böttstein führte per 15. März 2022 auf Teilen der Rain- und Schulhausstrasse ein temporäres Halteverbot ein, jeweils von Montag bis Freitag, von 7.00 – 17.00 Uhr. Diese Massnahme wurde vorerst als einjähriger Probetrieb angesetzt und daher auf anfangs März 2023 wieder aufgehoben.

Die Erfahrungen aus dem Probetrieb sind ernüchternd. Das Halteverbot hat die Eltern kaum zum Umdenken gebracht. Die Elterntaxis verlagerten sich in angrenzende Strassen und auf den Platz vor dem Bauamtsmagazin. Dies führte zu Belästigung der Anwohner durch Lärm und Littering und zu neuen gefährlichen Verkehrssituationen. Häufig wurde das Halteverbot von den Eltern vorsätzlich ignoriert und es wurde teilweise unmittelbar vor den Signalisationstafeln oder in Kreuzungsbereichen parkiert.

Der Gemeinderat Böttstein hat entschieden, von einem externen Büro die Verkehrssituation in den Quartieren von Kleindöttingen und Böttstein hinsichtlich der Einführung von Tempo 30 prüfen zu lassen. Das Büro soll auch aufzeigen, wie die Elterntaxis weiträumiger vom Schulareal ferngehalten oder in einen speziell dafür vorgesehenen Bereich beim Schulareal gelenkt werden können.

### **Durchfahrtsbewilligung**

Für die Durchführung der 59. Radsporttage Gippingen vom 9. bis 11. Juni 2023 hat die Gemeindeganzlei die Durchfahrtsbewilligung für die Wannenstrasse erteilt. Die Bewilligung gilt nur für die unmittelbare Dauer der jeweiligen Rennen. Vor und nach den Rennen muss das Fahrverbot beachtet werden. Die Mobile Polizei, Schafisheim, hat die Bewilligung für die Nutzung der Kantonsstrassen erteilt.

Die Rennstrecken verlaufen wieder mehrheitlich via Böttstein nach Kleindöttingen und Leuggern, entweder aus Richtung Villigen, aus Richtung Mandach oder von Leuggern durch den Hardwald. Die Gemeindeganzlei hat daher für Verkehr aus dem Industriegebiet Kleindöttingen auch wieder die Durchfahrtsbewilligung für die Grosacherstrasse erteilt. Die Fahrzeuge können dadurch ungehindert nach Kleindöttingen wegfahren, ohne Umweg in Rennrichtung via Leuggern und Böttstein.

### **Papiersammlung**

Die nächste Sammlung für Papier und Karton wird am Samstag, 3. Juni 2023, durchgeführt. Altpapier und Karton sind in getrennten, gut verschnürten Bündeln bis spätestens um 7.00 Uhr zur Abfuhr bereitzustellen. Verantwortlich für diese Papiersammlung ist der Unihockeyclub Kleindöttingen. Bei allfälligen Fragen oder Problemen ist am Sammeltag Mobile 076 414 69 94 bis 17.00 Uhr erreichbar.



© 2018 Monika Meier

## Familienergänzende Kinderbetreuung Schuljahr 2023/24

Die Rahmenbedingungen wurden vom Gemeinderat für das Schuljahr 2021/22 neu festgelegt. Diese haben sich sowohl im Schuljahr 2021/22 als auch im Schuljahr 2022/23 bewährt. In der Folge wurden sie nur minimal angepasst und sehen wie folgt aus:

- Die familienergänzende Kinderbetreuung basiert auf dem Reglement und den Richtlinien der Gemeinde Böttstein.
- Die Tarife sind an die finanzielle Situation angepasst (Betreuungsgutscheine). Informationen zu den Betreuungsgutscheinen sind auf der Gemeindeverwaltung erhältlich.

Die Betreuungsstunden werden während der Schulzeit unabhängig von der Anzahl Kinder am Montag-, Dienstag-, Donnerstagnachmittag von 13.00 bis 18.00 Uhr und am Freitagnachmittag von 13.00 - 16.00 Uhr angeboten. Die Betreuung ohne Verpflegung kostet 8.00 CHF pro Stunde.

- Der Mittagstisch wird während der Schulzeit immer am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag angeboten. Dies unter der Voraussetzung, dass es im Durchschnitt mindestens 6 Kinder pro Tag hat.

- Bei Abwesenheit (z.Bsp. Krankheit) erfolgt keine Rückerstattung. Davon ausgenommen sind obligatorische Schulanlässe (Erhalt einer Gutschrift).
- Der Mittagstisch wird von 12.00 - 13.15 Uhr mit Aufsicht und Verpflegung angeboten. Eine Mahlzeit mit Aufsicht kostet 12.00 CHF.
- Es werden immer ganze Stunden verrechnet, unabhängig davon, wie viel davon benötigt wird.
- Die Anmeldung ist verbindlich für ein Schuljahr. Die Rechnungen werden vierteljährlich im Voraus gestellt. Gutschriften werden mit der darauf folgenden Rechnung gutgeschrieben.

Die Anmeldeformulare für das neue Schuljahr 2023/24 wie auch das Anmeldeformular zur Geltendmachung von Betreuungsgutscheinen können ab ca. Mai 2023 bei der Gemeindekanzlei Böttstein bezogen werden oder auf [www.boettstein.ch/kinderbetreuung.html](http://www.boettstein.ch/kinderbetreuung.html) heruntergeladen werden.

Haben Sie Fragen? Gerne steht Ihnen der Gemeindeglied Marc Oberli (Tel. 056 269 12 20) zur Verfügung.

## Häckseldienst

Der zweite Häckseldienst im Jahr 2023 findet am Montag, 24. April 2023, statt. Das zu häckselnde Material ist bis um 7.00 Uhr lose entlang der öffentlichen Strasse, der Hauszufahrt oder auf dem Vorplatz zu deponieren. Eine Zufahrt mit Traktor und Häcksler muss gewährleistet sein. Für das Material ist ein Behälter oder eine Plastikunterlage bereitzustellen. Gehäckselt wird Sträucher- und Baumschnitt, möglichst lang geschnitten und nicht dicker als 40 cm. Das Häckselmaterial wird nicht abgeführt.

Benutzen Sie diese Gratis-Aktion und melden Sie sich bei der Gemeindeganzlei an. Anmeldeschluss ist am Freitag, 21. April 2023.

Der nächste Häckseldienst im Herbst findet am Montag, 9. Oktober 2023, statt.

## Seniorenflug

Der diesjährige Seniorenflug findet am Mittwoch, 3. Mai 2023, statt. Die Abfahrtszeiten sind auf der persönlichen Einladung aufgeführt.

Die Gemeindeganzlei hat die Einladungen rechtzeitig verschickt und nimmt die Anmeldungen gern entgegen. Wir freuen uns schon heute auf eine erlebnisreiche Ausfahrt.

## Auffahrt

Am Donnerstag, 18. Mai 2023, ist Auffahrtstag. Dieser Feiertag ist den Sonntagen gleichgestellt, es darf nicht gearbeitet werden.

Die Gemeindeverwaltung bleibt am Vortag (Mittwoch) ab 16.00 Uhr bis und mit Freitag, 19. . Mai 2023, geschlossen. Für Notfälle besteht ein Pikettdienst unter Mobile 076 296 84 44.

## Pfingsten

Am Pfingstmontag, 29. Mai 2023, bleiben die Gemeindeverwaltung und -betriebe geschlossen. Für Notfälle besteht ein Pikettdienst unter Mobile 076 296 84 44.

## Fronleichnam

Am Donnerstag, 6. Juni 2023, ist Fronleichnam. Dieser Feiertag ist den Sonntagen gleichgestellt, es darf nicht gearbeitet werden.

Die Gemeindeverwaltung bleibt am Vortag (Mittwoch) ab 16.00 Uhr bis und mit Freitag, 7. Juni 2023, geschlossen. Für Notfälle besteht ein Pikettdienst unter Mobile 076 296 84 44.



Enzianweg © 2023 Monika Meier



Hauptstrasse © 2023 Monika Meier



Hauptstrasse © 2023 Monika Meier



Hauptstrasse © 2023 Monika Meier



Querstrasse © 2023 Monika Meier



Winkelstrasse © 2023 Monika Meier

## Hundekontrolle 2023

Die Hundetaxe wird jeweils für die Periode vom 1. Mai bis am 30. April verrechnet und beträgt Fr. 120.00 pro Hund. Im Mai werden die Hundehalterinnen und Hundehalter die entsprechende Rechnung von der Gemeindekanzlei erhalten.

Taxpflichtig sind alle Hunde ab dem dritten Lebensmonat. Für Hunde aus eigener Zucht gilt dies ab dem sechsten Lebensmonat. Für die nach dem 31. Oktober bis zum 30. April taxpflichtig werdenden Hunde ist die Hälfte der Hundetaxe zu bezahlen. Hundehalter, welche die Hundehaltung zwischen dem 1. Mai und dem 31. Oktober aufgeben und dies fristgerecht (innert 10 Tagen) melden, wird die Hälfte der Hundetaxe rückerstattet. Die gemäss § 22 Abs. 1 der Verordnung zum Hundegesetz von der Hundetaxe befreiten Hunde müssen trotzdem der Gemeinde gemeldet und im Register erfasst werden.

Für Hunderassen, welche als „Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotenzial“ eingestuft werden, muss beim Kantonalen Veterinärdienst eine Halteberechtigung eingeholt werden. Diese muss ebenfalls bei der Anmeldung des Hundes auf der Wohngemeinde vorgewiesen werden.

Wir bitten alle Hundehalter Mutationen (Namens-, Halter-, Wohnortswechsel, Adressänderung, Tod des Hundes) innert 10 Tagen der Gemeindekanzlei und gleichzeitig an AMICUS zu melden. Nur so können wir unser Register aktuell halten und fehlerhafte Rechnungen vermeiden.

Weiter bitten wir alle Hundehalter, den Kot ihres Tieres überall aufzunehmen (auch in Feldern und im Wald) und korrekt zu entsorgen.

## Hundehaltung

Es ist verboten, Hunde unbeaufsichtigt laufen zu lassen. Bei Begegnungen mit Menschen und Tieren sind Hunde an der Leine zu führen. Gemäss § 21 der aargauischen Jagdverordnung sind Hunde jeweils vom 1. April bis 31. Juli auch im Wald und am Waldrand an der Leine zu führen. Ebenso ist nicht erlaubt, Hunde auf fremdem Eigentum herumrennen zu las-

sen, dies zum Schutz von Kultur- und bewirtschaftetem Agrarland.

## Arbeitsvergaben

Folgende Arbeitsvergaben wurden beschlossen:

*Elektrikerarbeiten im Zusammenhang mit der Erneuerung der WLAN Access Points in den Schulhäusern Rain I - Rain III*

- Maxton AG, Gippingen

*Sanierung der einbruchgefährdeten Kanalisations- und Einlaufschachtoberteile*

- Divico AG, Wädenswil

*Arbeitszeiterfassung des Gemeindepersonals*

- Talus Informatik AG, Wiler bei Seedorf
- Cyrill Schlecht IT Consulting GmbH, Villnachern

## Erteilte Baubewilligungen

Livinio und Maria Pedro, Kleindöttingen, Sichtschutzwand mit Steinstelen und Eiben/Steingarten, Mattenweg 53, Kleindöttingen

Raphael Müller, Böttstein, Ersatz Ölheizung durch Luft-/Wasserwärmepumpe (aufgestellt im Freien), Trottenweg 25, Böttstein

Casa Line GmbH, Baden, Neubau Einfamilienhaus mit Garage und Autoabstellplatz, Antoniusweg 20, Kleindöttingen

CCL Label AG, Lengnau, Diverse bauliche Änderungen in und bei bestehender Gewerbehalle, Gewerbestrasse 113, Kleindöttingen

Tulpenreinigung GmbH, Kleindöttingen, Rückbau Mehrfamilienhaus / Neubau Mehrfamilienhaus mit 7 Wohnungen sowie Büro und Autoeinstellhalle, Schulhausstrasse 10, Kleindöttingen

Stephan Schmidt-Taube, Kleindöttingen, Aussen-aufstellung Luft/Wasser-Wärmepumpe, Blumenweg 6, Kleindöttingen



## Einladung zum Workshop

Überkommunaler Gesamtplan Verkehr der Gemeinden Döttingen, Böttstein und Klingnau

Mehrzweckhallen 2+3, Schulanlage Rain, Kleindöttingen.  
Samstag, 29. April 2023, 8.15 Uhr - 12.00 Uhr

### Programm

- 08.15 Uhr Eintreffen
- 08.30 Uhr Begrüssung und Einführung in die Verkehrsthematik
- 09.00 Uhr Gruppeneinteilung, Gruppendiskussionen und Vorstellung der Erkenntnisse (inkl. Pause)
- 11.00 Uhr Zusammenfassung und Schlusswort
- 11.30 Uhr Apéro und Abschluss der Veranstaltung

*Liebe Einwohnerinnen, Einwohner und Interessierte von Jung bis Alt – von Döttingen, Böttstein und Klingnau*

Die Entwicklung im öffentlichen Verkehr, die Auslastung des Strassennetzes oder die Aufenthaltsqualität in den Strassenräumen - dies sind nur einige der Themen zum Verkehr, welche in Ihren Gemeinden in Zukunft immer wichtiger werden.

Die Gemeinderäte von Döttingen, Böttstein und Klingnau laden Sie alle herzlich ein, diese und weitere Kernthemen zu vertiefen und gemeinsam zu diskutieren, welche Richtung beim Verkehr eingeschlagen werden soll und welche Ziele im überkommunalen Gesamtplan Verkehr der drei Gemeinden festzuhalten sind.

Die Veranstaltung findet in den Mehrzweckhallen 2+3 in Kleindöttingen statt. Aus organisatorischen Gründen, bitten wir Sie um Anmeldung bis am 21. April 2023 über folgende Kanäle:

Döttingen	<a href="mailto:gemeindekanzlei@doettingen.ch">gemeindekanzlei@doettingen.ch</a>	056 269 11 30
Böttstein	<a href="mailto:bauverwaltung@boettstein.ch">bauverwaltung@boettstein.ch</a>	056 269 12 20
Klingnau	<a href="mailto:stadtkanzlei@klingnau.ch">stadtkanzlei@klingnau.ch</a>	056 269 11 30

Bei Fragen dürfen Sie sich gerne an die Bauverwaltung Ihrer Wohngemeinde wenden. Die Gemeinderäte freuen sich zusammen mit dem Planungsteam auf Ihre Teilnahme.

*Gemeinderäte Döttingen, Böttstein und Klingnau*

© 2023 Gemeinde Böttstein



© 2022 Monika Meier



### Einweihungsfeier Regionales Altersheim

Es ist geschafft! Die Bau- und Renovationsarbeiten in und am Regionalem Altersheim Unteres Aaretal sind erfolgreich abgeschlossen. Unsere Bewohnerinnen und Bewohner haben sich bereits alle in ihren neuen oder renovierten Zimmern eingelebt. Wir meinen, ein guter Zeitpunkt, um mit Ihnen den gelungenen Abschluss der Bauphase zu feiern und Ihnen gleichzeitig unser neues Haus «Aareperle» mit neuem Auftritt zu präsentieren.

Wir freuen uns, wenn Sie Zeit finden, an der Einweihungsfeier mit uns anzustossen.

#### Programm

- Wann: Samstag, 13. Mai 2023 zwischen 09.30 Uhr und 16.30 Uhr.
- Eröffnungszeremonie: Um 09.30 Uhr startet die Eröffnungszeremonie mit verschiedenen Ansprachen unter anderem von Landammann Jean-Pierre Gallati
- Wo: Im Regionalem Altersheim Unteres Aaretal Hauptstrasse 60, 5312 Döttingen

Sie werden Gelegenheit haben, sich sowohl die neuen als auch die renovierten Räumlichkeiten bei einem Rundgang anzusehen. Wir sind gespannt auf Ihre Rückmeldung dazu. Zudem haben Sie die Möglichkeit, sich an verschiedenen Ständen zu verpflegen und sich von diversen Attraktionen überraschen zu lassen. Wir freuen uns sehr auf Ihr Dabeisein.

*Vorstand, Institutionsleiter mit Leitungsteam, Mitarbeitende, sowie Bewohnerinnen und Bewohner*

### Obligatorische Schiesspflicht

Die obligatorische Schiesspflicht kann im Schiessstand Kleindöttingen erfüllt werden am

- Obligatorisch, Donnerstag, 25. Mai 2023  
17.30 bis 19.30 Uhr, SG Böttstein
- Obligatorisch und Feldschiessen, Donnerstag, 29. Juni 2023, 17.30 bis 19.30 Uhr, SG Böttstein
- Obligatorisch und Feldschiessen, Samstag, 26. August 2023, 9.00 bis 11.30 Uhr, SG Böttstein

Zur Erfüllung der Schiesspflicht sind Dienst- und Schiessbüchlein oder Leistungsausweis sowie die Aufforderung zur Erfüllung der Schiesspflicht (Klebebogen) mitzubringen.

### Termine 2023

Der Gemeinderat hat die Termine 2023 wie folgt festgelegt:

- 14.04.2023, Arbeitsgruppe Cultura, Bild trifft Musik mit Lukas Moesch und Markus Florian
- 03.05.2023, Seniorenausfahrt
- 31.05.2023, Einwohnergemeindeversammlung
- 07.06.2023, Ortsbürgergemeindeversammlung
- 01.08.2023, Bundesfeier
- 19.10.2023, Jungbürgerfeier
- 08.11.2023, Schlussessen Kommissionen
- 22.11.2023, Einwohnergemeindeversammlung



## Neuer Signallieferant für Böttsteiner Kabelnetz

Der Gemeinderat Böttstein hat sich entschieden, den Signallieferanten für die Dienste Internet, TV, Radio und Festnetztelefonie zu wechseln. Neu wird die Firma GIB-Solutions AG ihr Signal über das gemeindeeigene Kabelnetz nach Böttstein senden. Weshalb ein Wechsel des Signallieferanten entschieden wurde und welche Vorteile das für die Anwohnerinnen und Anwohner von Böttstein mit sich bringt, lesen Sie im nachfolgenden Interview.

Das Interview wurde von Jürg Frei der Reporter on Tour geführt. Interviewt wurden Bruno Rigo, Vizeammann von Böttstein, Roger Peter und Willibald Klein, beide Geschäftsleiter von GIB-Solutions.

*Jürg Frei: Bruno Rigo, warum wechselt die Gemeinde Böttstein den Signallieferanten für die Dienste Internet, TV, Radio und Festnetztelefonie?*

Bruno Rigo: Der Grund ist, dass wir eine Überprüfung unserer Finanzpläne gemacht haben und feststellen mussten, dass das Angebot von UPC vorgängig und jetzt Sunrise stets mehr Geld generiert hat, sprich wir mussten stets mehr abliefern. Dies hat uns dazu bewegen, eine Standortbestimmung durchzuführen, um zu evaluieren, wo wir stehen. Wir haben Mitbewerber-Offerten eingeholt und festgestellt, dass die Angebote für unser Kabelnetz günstiger sind, wenn wir jetzt einen Wechsel vornehmen.

*Jürg Frei: Was ist die Zukunft des Kabelnetzes von Böttstein? Ist die Gemeinde für die Digitalisierung gerüstet?*

Bruno Rigo: Das Kabelnetz selbst ist heute in einem sehr guten Zustand, weil wir es laufend modernisiert haben. Die erste grosse Modernisierung fand im Jahr 2000 statt. Da haben wir sämtliche Kabel, die sich im Boden ohne Leerrohre befanden, ausgegraben und neu verlegt. Zusätzlich haben wir einen Hub realisiert. Das heisst, wir haben eine Zentrale realisiert, welche sich im Untergrund des Schulhauses befindet und von wo aus wir die ganze Gemeinde beliefern können. Aktuell arbeiten wir daran, erste Liegenschaften mit einer Glasfaseranbindung umzurüsten. Zudem können wir heute bereits problemlos 1 Gbit in jeden Haushalt liefern, sogar über das Koaxialkabel.

*Jürg Frei: Herr Peter, welche Vorteile bringt der Wechsel zu GIB-Solutions für die Einwohnerinnen und Einwohner von Böttstein?*

Roger Peter: Ich sehe das als technischer Leiter so, dass wir mehr freie Sender aufschalten können, sprich das Programm über das Kabelnetz wird erweitert. Wir begleiten die Gemeinde Böttstein beim Ausbau vom Glasfasernetz, sodass das Netz nicht an Wert verliert, sondern der Wert erhalten und sogar gesteigert wird. Wir werden auch auf Kundenwünsche bezüglich TV Sender eingehen können.

*Jürg Frei: Herr Klein, wer ist GIB-Solutions?*

Willibald Klein: Die GIB-Solutions gibt es seit 22 Jahren. Gegründet wurde die Firma in Uitikon. Der Firmensitz befindet sich heute in Schlieren ZH. Die Firma wurde 2014 von Herrn Tryba, einem Unternehmer aus dem Elsass, gekauft und übernommen. Er hat gewisse Diversifizierungen in den Bereichen Netzwerke, Kommunikation vorgenommen und diverse Aufkäufe getätigt. Auch Konsolidierungen und Fusionen hat er durchgeführt, eine davon ist GIB-Solutions. GIB bietet alle Services im Bereich Kommunikation und Entertainment an, vom Internetzugang, über Telefonie und Mobile bis hin zu Fernsehen / Radio – Grundanschluss/IPTV. Wir sehen uns neben dem Geschäftsbereich im Privatkundengeschäft und Geschäftskunden auch als Partner der Gemeinden. Das heisst, wir bieten ihnen an, den Betrieb des Netzes zu übernehmen, sie bei der Vermarktung zu unterstützen, White Label Konzepte umzusetzen und all das stets in enger Zusammenarbeit mit den Gemeinden. In diesem Bereich sehen wir ein deutliches Wachstum, wie die Zusammenarbeit mit Böttstein zeigt. Diese Strategie werden wir sicher noch lange weiterverfolgen.



### Fortsetzung Kabelnetz

*Jürg Frei: Welche Dienstleistungen bzw. Services werden künftig in Böttstein angeboten?*

Roger Peter: Wir werden dieselben Dienstleistungen anbieten, die heute bekannt sind – Internet, TV, Radio und IPTV/Replay. Diese werden dann nächstes Jahr weiter ausgebaut und damit mehr Leistung mit sich bringen, d.h. mehr Sender, verbesserte UKW (DAB+). Zudem werden wir weitere Investitionen ins Netz tätigen. Insbesondere Businesskunden werden wir künftig anders angehen und diese besser pflegen und auch dort Dienstleistungen wie 24h SLA anbieten und die Anbindungen auf synchrone Anbindungen mit Glasfaser erhöhen, so dass z.B. Böttstein denselben Standard aufweist wie die Stadt Zürich.

*Jürg Frei: Das klingt sehr interessant. Entstehen dadurch Mehrkosten für die Gemeinde und Nutzer?*

Roger Peter: Es wird keine Mehrkosten für die Gemeinde und Nutzer geben.

*Jürg Frei: Benötigen die Böttsteiner nach dem Wechsel ein neues Modem?*

Roger Peter: Ja, die Modems werden wir austauschen, damit wir höhere Leistungen liefern können. Kunden, die nur TV wünschen, erhalten eine App auf ihr Fernsehgerät.

*Jürg Frei: Bruno Rigo, ab wann wird das neue Signal von GIB-Solutions geliefert?*

Bruno Rigo: Sobald alle Formalitäten abgeschlossen sind. Wir haben noch einen laufenden Vertrag mit Sunrise. Wir sind aktuell in Verhandlung der Ablösung, welche dieses Jahr stattfinden soll.

*Jürg Frei: Müssen die Anwohner ein neues Abo abschliessen?*

Bruno Rigo: Wir werden diese Info zu gegebener Zeit auf unserer Website aufschalten. Dort hat der Bürger die Möglichkeit, das für ihn passende Angebot auszuwählen. Dieses wird sofort an GIB Solutions zur Verarbeitung weitergeleitet, anschliessend wird das neue Abo aufgeschaltet.

*Jürg Frei: An wen kann man sich wenden, wenn ein Problem mit der Internetverbindung besteht?*

Bruno Rigo: Die erste Anlaufstelle ist die Bauverwaltung der Gemeinde.

*Jürg Frei: Bietet GIB einen kostenlosen Support?*

Roger Peter: Ja, wir bieten einen kostenlosen Support. Man kann uns via E-Mail oder Telefon kontaktieren unter [support@gib-solutions.ch](mailto:support@gib-solutions.ch) oder unter 044 2022 00 44. Falls etwas nicht funktioniert, kommt zudem ein Service-Techniker vorbei, um die Störung zu beheben oder um bei der Einrichtung zu helfen. Dieser Service ist im Abopreis inbegriffen.

*Jürg Frei: GIB-Solutions verspricht mindestens gleich gute oder bessere Dienste, grössere Flexibilität und mehr Nähe zum Dorf. Woran erkennt man das?*

Bruno Rigo: Mein Eindruck welchen ich bis heute von der GIB-Solutions habe ist sehr gut. Es ist ein positives Miteinander und ich erhalte stets schnell Antworten auf meine Fragen. Ich bin überzeugt, dass wir einen noch besseren Service bieten können und dass wir für den Endkunden mehr Nutzen für weniger Geld erhalten.

Die Anwohnerinnen und Anwohner von Böttstein werden zu gegebener Zeit über die kommenden Angebote informiert.

Das ganze Interview finden Sie auch als Video auf dem YouTube Kanal von Böttstein unter: <https://www.youtube.com/@gemeindebottstein4062> oder direkt über

Weitere Infos auf:





Birkhan bei Amden © Lukas Moesch

### Schweizer Naturfotograf verbindet Bild und Musik

Eine Bergspitze versinkt in Nebelschwaden und wird von den letzten lila-goldenen Sonnenstrahlen gekitzelt. Dazu erklingen sanfte

Klavierklänge, bis im nächsten Moment das Bild einer Klippe wechselt und die Musik aufbraust. Im Zusammenspiel von Bild und Musik treffen zwei Künste am Cultura-Anlass vom Freitag, 14. April 2023, um 20.00 Uhr, aufeinander und bringen sich gegenseitig zum Schillern. Der Kleindötinger Fotograf Lukas Moesch zeigt Aufnahmen von Landschaften, Tieren und Pflanzen. Speziell für diesen Anlass stellt der Pianist und Tonkünstler



© Markus Florian

Markus Florian die musikalische Umrahmung auf die Beine. Er lässt sich dabei von Lukas Moesch's Bildwelten und Klängen aus der Filmmusik inspirieren.

Klick, klick – und wieder ist ein Moment eingesackt. Heutzutage haben alle eine Minikamera mit vielfältigen Möglichkeiten in der Hosentasche und fühlen sich als Starfotograf. Vergleicht man allerdings die eigenen Schnappschüsse mit denen von Lukas Moesch, gerät man ins Staunen. Den «Schweizer Naturfotograf des Jahres 2022» zeichnet vor allem sein Auge fürs Detail aus. Zudem verfügt er über viel Fachwissen rund um Farbtheorie, Lichteinstellungen und Komposition. Auch eine Menge Geduld ist vonnöten, um die perfekten Wetterkonditionen, die richtigen Lichtverhältnisse und den Eisvogel im richtigen Moment zu erwischen. Einblick in das Handwerk der Fotografie und manche unterhaltsame Anekdote erhalten die Besucherinnen und Besucher des Anlasses in einem moderierten Gespräch mit dem Künstler.

Der Gemeinderat Böttstein möchte an diesem kostenfreien Anlass im Kulturhaus (Kollekte) die Kunst eines Kleindötingers den Einwohnerinnen und Einwohnern näherbringen. Bei einem Glas Wein von Caveau Vino bleibt vor und nach der rund einstündigen Vorstellung Zeit für den geselligen Austausch.



Nebelzauber in Mandach © Lukas Moesch



Heisse Quelle in Island © Lukas Moesch



# Schule

© 2022 Schulen Böttstein



## Schwimmunterricht in der Schule

Baden und Schwimmen ist in der Schweiz bei den Kindern die zweitbeliebteste Sportart. Zudem fördert das Schwimmen die Entwicklung der koordinativen Fähigkeiten. Im Kanton Aargau sollen alle Kinder die Gelegenheit erhalten, Schwimmen zu lernen. Dazu sind in erster Linie die Eltern verantwortlich. Die Volksschule kann und soll aber auch einen Beitrag dazu leisten. Deshalb muss alles daran gesetzt werden, dass alle Schülerinnen und Schüler in der Primarschule die Möglichkeit erhalten, Bewegungserfahrungen im Wasser zu sammeln und das Schwimmen zu erlernen. Schwimmen ist Teil des Sportunterrichts. Schwimmunterricht in der Volksschule soll nur von Lehrpersonen oder Schwimmsportfachpersonen erteilt werden, die im Besitz eines gültigen Brevets der Schweizerischen Lebensrettungs-Gesellschaft SLRG sind.

Der Lehrplan 21 hält als Grundanspruch fest, dass alle Schülerinnen und Schüler sicher schwimmen und in einer frei gewählten Technik 50 Meter schwimmen können, bzw. den Wassersicherheitscheck erfüllen.

Wasser-Sicherheits-Check WSC: Die Canadian Lifesaving Society hat den Wasser-Sicherheits-Check unter dem Namen «Swim to Survive®» entwickelt. Die BFU hat den WSC zusammen mit swimsports.ch für die Schweiz angepasst. Wer den WSC bestehen will, muss die folgenden Aufgaben ohne Unterbrechung nacheinander und ohne Brille, Schwimmbrille oder Nasenklammer lösen:



© 2022 Schulen Böttstein



- Rolle/purzeln vom Rand in tiefes Wasser
- Sich 1 Minute an Ort über Wasser halten
- 50 Meter schwimmen und aussteigen

Bei einem unerwarteten Sturz ins Wasser kann sich die Körperlage ändern. Deshalb müssen die Kinder für die erste Aufgabe ins tiefe Wasser «purzeln».

Bevor die Kinder wild drauflos schwimmen, um sich zu retten, muss Orientierung her. Nicht, dass in der Panik das falsche und vielleicht sogar schwieriger zu erreichende Ziel «anvisiert» wird. Deshalb müssen sich Kinder nach dem Sturz eine Minute an Ort über Wasser halten können. Studien zeigen, dass sich zwei Drittel aller Ertrinkungsunfälle in 15 Meter Entfernung oder näher vom rettenden Ufer oder Beckenrand ereignen. Wenn Kinder 50 Meter am Stück schwimmen können, haben sie gute Chancen, sich selbst ans Ufer zu retten.

Der Lehrplan hält als Grundanspruch im 2.Zyklus fest, dass alle Schülerinnen und Schüler sich sicher im Wasser bewegen und schwimmen können und der Wasser-Sicherheits-Check ist bereits fixer Bestandteil des Schwimmunterrichts.

Kinder mit bestandenenem WSC bekommen von der Schule oder von der gewählten Organisation einen Ausweis. Dieser bestätigt, dass das Kind den WSC erfolgreich absolviert hat und genügend wasserkompetent ist, um ins – beaufsichtigte – tiefe Wasser zu dürfen. Idealerweise haben Kinder den WSC im Alter von 9 Jahren absolviert.

Trotz absolviertem WSC: Kinder sollten nie alleine und unbeaufsichtigt baden oder schwimmen gehen. Der WSC erhöht die Chancen zur Selbstretung beträchtlich, ist aber keine Garantie.



### Spielzeugfreier Kindergarten

Im Kindergarten Rain 3 sind in der ersten Woche nach den Weihnachtsferien alle Spielsachen in die Ferien geschickt worden. Der Kindergarten ist jetzt jedoch keinesfalls leer. Tische, Stühle, Regale, Kartonschachteln in allen Grössen, Eierkarton, Kartonröhren, Seile, Tücher, Wäscheklammern, Korkzapfen, Kissen, Becher, Knöpfe und vieles mehr steht den Kindern zur Verfügung.

Die typischen Kinderspielsachen sind alle weg. Nun ist Fantasie gefragt. Die Klasse kommt sehr schnell mit der neuen Situation zurecht. Bisher hat sich kein Kind über Langeweile geäussert. Es wird gebaut, dekoriert, sortiert, hin und her transportiert, Neues ausprobiert und vor allem sehr viel miteinander gesprochen. Das Rollenspiel wird zentral. Sollte es Konflikte geben, welche die Kinder nicht selbst klären können, dann wird beim „blauen Stuhl“ der Klassenrat einberufen und das Problem gemeinsam besprochen und nach einer Lösung gesucht.



© 2022 Schulen Böttstein

In der Woche vor den Frühlingsferien werden einige Spielsachen zurück in den Kindergarten kommen. Welche das sein werden, das werden die Kinder miteinander entscheiden. Was auf jeden Fall bleibt, sind unglaublich viele eindrückliche Erfahrungen und ein sehr wertvolles Erlebnis für jedes einzelne Kind und für die ganze Klasse.



*Jlona Hofmann, Klassenlehrerin Kindergarten Rain 3*



### Kinderfasnacht in der Turnhalle

Ein herzliches Dankeschön! Die Schülerinnen und Schüler vom Kindergarten bis zur 6. Klasse sowie die Lehrpersonen und Schulleitung bedanken sich bei der Frauenriege für ihren grossartigen Einsatz jedes Jahr, damit wir einen farbenfrohen, stimmungsvollen und lustigen Faschnachtsball erleben dürfen.

Für die kleinen und grossen Hegel ist dies ein wichtiger Anlass im Dorf und sie geniessen die Stunden in der geschmückten Halle im Konfettiregen.

Wir danken auch den zahlreichen Sponsoren, welche den Zutritt in die Klassenkasse ermöglichen.



### Waldmorgen im Kindergarten

Wie fast jeden zweiten Freitag gehen die Klasse von Frau Hofmann vom Rain III und die Klasse von Herrn Widmer (Rain II) in den Wald.

Heute Morgen ist es noch kalt aber die Kinder sind gut „eingepackt“ und freuen sich auf den tollen Waldplatz in der Nähe der Bushaltestelle Eien. Nach ca. 30 Minuten Fussmarsch sind wir am Waldplatz angekommen. Einige kleine Stämme und Holzklötze bilden unseren Lagerplatz. Hier essen wir gemeinsam Znüni und deponieren unsere Sachen.

Im Wald gibt es viel zu entdecken: Den Erdhaufen, wo viele „Edelsteine“ vergraben sind oder eine kleine Höhle unter einem Wurzelstock wo vielleicht die Zwerge wohnen?

Auch wird tüchtig gebaut und Holz gerückt. Es entstehen Zaubelabore und Wohnhäuser oder kleine Festungen wo man sich verteidigen muss.

Schnecken, Käfer oder Spinnen laden ein zum genauen Betrachten und Staunen...

Bald schon ist es wieder an der Zeit, um aufzubrechen. Gemeinsam wird alles aufgeräumt – es darf kein Abfall liegen bleiben. Haben alle ihren „Lüchzgi“ und die Handschuhe? Auch heute haben wir wieder wunderbare Stunden im Wald verbracht.

*Gabriel Widmer, Klassenlehrperson Kindergarten Rain 2*







### Elternratgeber Schule Böttstein

ELEKTRONISCHE MEDIEN wie Internet, Chat, Games, Handy, WhatsApp, Viber, Facebook, Fernsehen...

*Machen Sie sich schlau!*

elternet.ch, safersurfing.ch, jugendundmedien.ch, medienstark.ch, schau-hin.info, flimmo.de, klicksafe.de, pegi.info

Begleiten Sie Ihre Kinder beim Gebrauch von elektronischen Medien und sprechen Sie mit ihnen darüber.



*Vereinbaren Sie verbindliche Regeln:*

- Internetzugang nur im Wohnraum/ Büro erlauben
- Im Primarschulalter nur begleitet ins Internet
- Erlaubte Websites, Games, Filme
- Geheimhaltung persönlicher Daten
- Unterstützung durch Filter und Antivirenprogramme [www.fragfinn.de](http://www.fragfinn.de), [www.salfeld.de](http://www.salfeld.de)

Platzieren Sie Fernseher und Computer so, dass Sie die Bildschirme im Blickfeld haben.

Bieten Sie Alternativen, unternehmen Sie gemeinsam etwas. Elektronische Medien eignen sich weder als Babysitter noch zur Überbrückung schlechter Gefühle.

*Brauchen Kinder im Schulalter ein Handy?*

Falls Sie sich dafür entscheiden, klären Sie folgende Punkte:

- Wer übernimmt die Kosten?
- Wie setzt Ihr Kind das Handy ein? Hat es Internetzugang?
- Prepaid-Karte?
- Wie wäre es mit einem Familienhandy, das in speziellen Situationen benutzt werden könnte?

*Empfohlene maximale Bildschirmzeiten pro Tag:*

TV, Internet, Gamen, Handy

Alter	Maximale Bildschirmzeit
• 4 bis 8 Jahre	30 Minuten
• 9 bis 12 Jahre	60 Minuten
• Ab 13 Jahren	120 Minuten





### Bericht Skilager

Die Freude war gross, als sich am 29. Januar 2023 rund 80 Schülerinnen und Schüler, Lehrpersonen und Leiter auf den Weg in die Skilager der Oski machten. Während die Zweit- und Drittklässler nach Sedrun reisten, ging es für die Erstklässler auf nach Adelsboden. Bei bestem Wetter und guten Pistenbedingungen wurde fleissig gecarvt und geboardet – der Winter doch kann so schön sein. Mittags tat eine kleine Pause gut – der ein oder andere spürte die fehlende Kondition, einen Muskelkater oder eventuell auch eine zu kurze Nacht? Von gröberen Unfällen oder Erkrankungen blieben wir in diesem Jahr zum Glück aber verschont.

Am Abend sorgte das leckere Lageressen, das unsere Küchencrews jeweils liebevoll zubereiteten, und das anschliessende Abendprogramm für gute Laune. In Sedrun gab es eine Lagerolympiade, bei der die Teams jeden Abend in verschiedenen Challenges Punkte sammelten. Höhepunkt waren aber natürlich das Nachtskifahren und der letzte Abend, an dem sich alle rausputzen und ausgelassen getanzt, sowie die «Olympiasieger» und die Sieger des Skirennens gekürt wurden.

Am Ende der Woche setzte der ersehnte Schneefall ein, über den sich das zweite Sedruner Lager sehr freute, schneite es doch überwiegend abends und nachts – während es für die einen am Samstag wieder nach Hause ging, reisten weitere 55 Schülerinnen und Schülern, Leiter und die neue Küchenmannschaft an und verlebten eine ebenso ereignisreiche Woche.

Ein besonders herzlicher Dank geht an alle externen Leiterinnen und Leiter und an unsere Köchinnen und Köche – ohne euch wären so tolle Skilager gar nicht möglich.







## Gesellschaftliches

© 2023 Schlosskapelle Böttstein

### **Klassisches Konzert in der Schlosskapelle Böttstein**

Die Reihe der traditionellen Frühlingskonzerte erfährt in diesem Jahr mit einem besonderen musikalischen Leckerbissen eine Fortführung. Am Auffahrtssonntag, 21. Mai 2023, lädt der Kapellenverein Böttstein um 17.00 Uhr zum Musikgenuss mit barocker und romantischer Musik in die Schlosskapelle ein, mit den beiden Musikerinnen Ines Schmid an der Orgel und Noémie Rufer Zumstein an der Violine. Eintritt frei (keine Reservationen), Kollekte. Weitere Infos und das Konzertprogramm unter [www.kapelle-boettstein.ch](http://www.kapelle-boettstein.ch).

Weitere Infos auf:



#### *Zu den Musikerinnen*

Noémie Rufer erhielt ihre musikalische Ausbildung u.a. bei Igor Ozim und Monika Urbaniak in Bern und bei Josef Rissin in Zürich. Abschluss Solistendiplom im Sommer 2010. Meisterkurse bei Ana Chumachenco, Zakhar Bron und Detlef Hahn.

Als Solistin Auftritte u.a. mit dem Zürcher Kammerorchester, dem Brixi-Kammerorchester Prag, dem Bieler Symphonieorchester, mit der «Jungen Münchner Philharmonie». Zahlreiche weitere Konzerte als Kammermusikerin. Seit August 2010 ist sie Mitglied im Tonhalle-Orchester Zürich.

Ines Schmid absolvierte nach der Matura eine Ausbildung zur Primarlehrerin. Musikstudium an der Schola cantorum basiliensis bei Jean-Claude Zehnder mit Schwerpunkt Orgel und historische Tasteninstrumente. Unterrichtstätigkeit als Primar- wie auch als Klavierlehrerin an diversen Schulen.

Während 41 Jahren Organistin an der Predigerkirche Basel. Gegenwärtig Organistin in Zufikon. Konzerte im In- und Ausland, vor allem als Kammermusikerin und Continuospielerin.



© 2022 Monika Meier

### **Walking-Night Kleindöttingen**

Wie wurde sie von all den laufbegeisterten Walkerinnen und Walkern vermisst! Nach dreijährigem Unterbruch aus bekannten Gründen ist es am Freitag, 5. Mai 2023, endlich wieder soweit! Die Damenriege Eien-Kleindöttingen lädt zum 11. Mal zur Walking-Night ein. Der beliebte Anlass findet im gewohnten, bestens etablierten Rahmen statt. Gestartet werden kann in Gruppen oder als Einzelperson zum Panoramalauf mit einer Distanz von 11 km oder gemütlicher zur flachen Kurzstrecke über 6 km. Bei der Ankunft im Ziel erwartet alle Teilnehmenden das beliebte Finisher-Präsent und ein feiner Teller Pasta. Am opulenten Kuchenbuffet können die leeren Batterien wieder mit der nötigen Energie aufgeladen werden und die kleine Festwirtschaft lädt zum gemütlichen Verweilen unter Gleichgesinnten ein. Auch Nicht-LäuferInnen sind herzlich willkommen und werden gerne von den aufgestellten Damen der DR Eien-Kleindöttingen verköstigt.

Start und Ziel befinden sich bei der Mehrzweckhalle Kleindöttingen (Garderoben und Duschen stehen zur Verfügung). Das Startgeld beträgt unverändert Fr. 25.00 pro Person. Gruppen und Vereine erhalten ab 8 Personen eine Vergünstigung von Fr. 5.00 pro Teilnehmer. Im Startgeld inbegriffen sind die Verpflegung unterwegs, ein Teller Pasta und ein Mineral sowie das Finisher-Geschenk. Anmeldungen via [www.eventfrog.ch](http://www.eventfrog.ch) sind bis 28. April 2023 möglich, Nachmeldungen vor Ort mit einem Aufpreis von Fr. 5.00/Person.

Das OK Walking-Night und die Damenriege Eien-Kleindöttingen freuen sich auf einen sportlichen, kameradschaftlichen Abend mit vielen WalkerInnen.



© 2019 Damenriege Eien - Kleindöttingen

### **Schnupperkurs Kunst- und Geräteturnen**

Ihr Kind bewegt sich gerne, kann vielleicht schon einen Spagat und traut sich auch mal „über dem Kopf“ zu stehen? Dann könnte das Kunst- und Geräteturnen genau das Richtige sein. Im Mai und Juni finden drei Trainings für Kinder mit den Jahrgängen 2016-18 zum Schnuppern statt: 15. Mai, 22. Mai und 5. Juni 2023. Anmeldung und weitere Infos finden Sie auf [kugetu.ch](http://kugetu.ch).

### **Der Verein «Die Tagesfamilie» stellt sich vor**

Die Kinderbetreuung in einer Tagesfamilie grenzt sich von Kindertagesstätten dadurch ab, dass die zu betreuenden Kinder (Tageskinder) im eigenen Haushalt der Tagesmutter betreut werden.

Eine Tagesmutter bietet nicht nur eine individuelle und flexible Betreuung an, sondern sie integriert das Tageskind in ihrem Familienalltag mit allem, was dazu gehört. In einer kleinen Gruppe kann sich das Kind in unterschiedlichsten Rollen erproben. Durch die überschaubare Gruppengrösse von max. 5 Kindern kann die Tagesmutter jedes Kind dort abholen, wo es in seiner Entwicklung steht, es aufmerksam begleiten und altersgerecht fördern. Sie wird zu einer wichtigen Bezugsperson, die dem Tageskind Stabilität gibt und es ein Stück weit im Leben begleitet.

Um dieser anspruchsvollen, wertvollen und spannenden Arbeit gerecht zu werden, bietet der Verein «Die Tagesfamilie» ihren angestellten Tageseltern eine Grundausbildung sowie darauf aufbauende Weiterbildungskurse an. Vermittlerinnen und Begleiterinnen stehen mit den Tagesmüttern und den abgebenden Eltern regelmässig in Kontakt für einen guten Austausch, um für das Kind ein möglichst unbelastetes, fruchtbares, langjähriges Betreuungsverhältnis zu gewährleisten.

Unsere Tageseltern sind: - Familien, die Interesse haben, nebst ihren eigenen Kindern auch fremde Kinder zu betreuen - Familien, deren Kinder bereits erwachsen sind - Paare oder Einzelpersonen, die Freude an Kindern haben - Senioren, die die Welt mit Kindern neu entdecken möchten.

Wünschen Sie sich für Ihr Kind eine familiäre, flexible, liebevolle und professionelle Betreuung oder möchten Sie Ihren Haushalt einem fremden Kind öffnen? Besuchen Sie «Die Tagesfamilie» unter [www.dietagesfamilie.ch](http://www.dietagesfamilie.ch) oder rufen Sie die Vermittlerin, Beatrice Hayoz unter 077 473 25 28 an. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

### **Kleintierzüchterverein Unteres Aaretal**

Jungtierschau vom Sonntag, 21. Mai 2023, von 10.00 - 17.00 Uhr, auf dem Reitplatz Grie in Klingnau, mit Gastwirtschaft, schöner Tombola und Fellprodukteschau. Die Züchter freuen sich auf zahlreiche Besucher.

### **Jugendriege TV Eien-Kleindöttingen**

Die Jugendriege des TV Eien-Kleindöttingen sucht motivierte LeiterInnen! Magst du Sport und möchtest Kindern die Freude an der Bewegung weitergeben? Du hast ausserdem eine Jugend- & Sport-Leiterausbildung oder könntest dir vorstellen eine solche zu machen? Dann würden wir uns sehr freuen, dich in unserem LeiterInnenteam begrüssen zu dürfen. Die Jugi Unterstufe (1.-4. Klasse) trainiert jeweils freitags von 18.15 - 19.45 Uhr, die Jugi Oberstufe (5.-9. Klasse) jeweils donnerstags von 18.30 - 20.00 Uhr. Bei Interesse melde dich unter [nelle.laeuchli@bluewin.ch](mailto:nelle.laeuchli@bluewin.ch).



© 2022 Monika Meier



© 2022 TV Eien-Kleindöttingen



# Turnshow - Impressionen



24



10.53

Kleindöttingen



## Gewerbe

# Robo • Mat AG

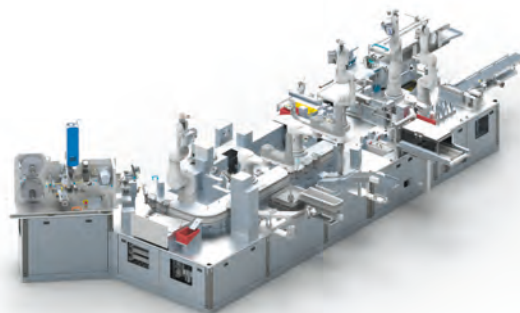
## Entwickelt und baut Ihre Spezialmaschine

Die Firma Robomat AG hat sich im Verlauf der über 45 - jährigen Geschichte zum weltweit agierenden Spezialisten für die Entwicklung und den Bau von kundenspezifischen Maschinen für verschiedenste Anwendungen in der Pharmabranche und der Industrie entwickelt.

Der Start eines Projekts kann auf verschiedenste Arten erfolgen. Bevorzugt wird ein Lastenheft, welches die geforderten Funktionalitäten beschreibt. Teilweise erhalten wir auch nur Musterteile und wenige Informationen wie Produktionsrate oder gewünschte Maschinenabmessungen. Unsere Projektentwicklung entwirft ein erstes Maschinenkonzept im 3D Zeichnungsprogramm und erstellt eine Kostenschätzung.

Gemeinsam mit dem Kunden wird das Konzept verfeinert und endet in einem Festpreisangebot. Entscheidet sich der Kunde für unser Angebot, übernimmt die Konstruktion die mechanische Ausarbeitung der Maschine, die Elektroplanung erstellt das elektrische Schema, die Softwaregruppe schreibt den Programmcode und das Material wird bestellt. Nach Lieferung der Teile und Komponenten beginnt der Aufbau der Maschine.

Bei der Inbetriebnahme übernimmt der Softwareingenieur den Lead und setzt die Maschine Schritt für Schritt in Betrieb bis zum Abschlusstest zusammen mit dem Kunden. Bei diesem wird über einen vereinbarten Zeitraum die volle Leistung gefahren und weitere, umfangreiche Tests durchgeführt und dokumentiert. Sind alle Tests erfolgreich durchgeführt, wird die Maschine zerlegt, eingepackt, transportiert und vor Ort durch unser Team aufgebaut und in Betrieb genommen. Nach dem Abnahmetest wird die Anlage dem Kunden zur Produktion übergeben.



### **Eine unserer Stärken sind unsere langjährigen Mitarbeiter**

Eine unserer Stärken sind unsere langjährigen Mitarbeiter mit ihrem enormen Wissen und dem Interesse, auch jeden Tag wieder etwas Neues kennen zu lernen. Die Kombination dieser beiden Eigenschaften setzen wir ein, um für unsere Kunden Maschinen mit neuesten Technologien zu entwickeln und mit den Erfahrungen von realisierten Projekten zu verschmelzen. Unsere Maschinen operieren mehrheitlich im Schichtbetrieb und müssen demzufolge langlebig und robust gebaut werden.

Unsere 31 Mitarbeiter sind im Durchschnitt 43 Jahre alt und setzen ihr Know-how durchschnittlich 14 Jahre für unsere cleveren Lösungen ein. Zudem bilden wir Automatiker aus.

Unsere Kunden schätzen an uns die direkte und offene Kommunikation, unser agiles und unkompliziertes Handeln, unsere Flexibilität sowie die hohe Qualität der Maschinen.

Unser Standort liegt im Gebiet Burlen an der Industriestrasse 3.

Robo • Mat AG  
Industriestrasse 3  
5314 Kleindöttingen

Tel. 056 500 12 90  
E-Mail [info@robomat.ch](mailto:info@robomat.ch)  
[www.robomat.ch](http://www.robomat.ch)

**ROBO • MAT**  
**Robotik + Automation**

26



10.50

Kleindöttingen

Zu Besuch bei...

# BirdLife

Naturzentrum Klingnauer Stausee

„Wir freuen uns auf Sie!“

Am 24. August 2018 fand der Spatenstich statt, am 24. Mai 2019 folgte bereits die Eröffnung des BirdLife-Naturzentrum Klingnauer Stausee mit Standort Kleindöttingen. Nach Corona bedingten Einschränkungen sieht die Leiterin des Zentrums dem Betriebsjahr 2023 mit grosser Vorfreude entgegen.

### *Wie sind die ersten drei Jahre verlaufen?*

Seit der Eröffnung konnten wir aus bekannten Gründen kein «volles» Jahr verzeichnen. Wir hatten sehr viel Aufwand bei ungewisser Planungssicherheit. Trotzdem dürfen wir auf gute Besucherzahlen zurückblicken. Die Zahl stieg von 6'000 auf knapp 9'000 an. Wir waren Anlaufstelle bei Fragen rund um das Schutzgebiet, organisierten rund 80 Führungen pro Jahr, zählen diverse Stammgäste, viele gute Partner in der Region, wie die Gemeinde Böttstein sowie umliegende Gemeinden, das Restaurant OASE und regionale Firmen. Vielen Dank für die tolle Unterstützung, insbesondere durch mein Team.

### *Mit welchen Besucherzahlen rechnen Sie 2023?*

Das ist stark wetterabhängig. Aber wir gehen wieder von etwa 9'000 Besuchenden aus. Mittels Newsletter, Facebook, Instagram beabsichtigen wir eine zunehmende Sensibilisierung und Bekanntmachung des Naturzentrums bei seinen Followern.

### *Gibt es in diesem Jahr eine Besonderheit, die Sie anbieten?*

Die Sonderausstellung «Abheben für die Biodiversität» mit zwei Flugsimulatoren sowie Rahmenprogramm, Führungen für Schulklassen mit bereitstehendem Unterrichtsmaterial sind im Fokus.

### *Können Sie etwas zu den Besuchenden sagen – wer, woher usw.?*

«Querbeet» – Ornithologen, Fotografen, Spaziergänger, Schulklassen, Gäste, die zum Café oder einem Glacé kommen, wir sind mittlerweile Treffpunkt für alle Altersklassen.

### *Welches sind mittel- oder längerfristige Projekte?*

Weitere Sonderausstellungen. Wir sind am Ideen sammeln für 2025/2026. Hier arbeiten wir zusammen mit den zwei weiteren BirdLife-Naturzentren in der Schweiz, La Sauge am Neuenburgersee und dem Neeracherried. Uns schwebt das Motto Vogelzug vor, aber auch das Singen der Vögel. Aktuell steht 2023 die Umgestaltung des Hides an, wo nebst des Beobachtens des Eisvogels eine Eisvogel-Kamera und Informationen zu weiteren Arten ermöglicht werden sollen.

### *Sie sind ja täglich im Naturparadies – benötigen Sie am Abend/Wochenende auch Erholung, falls ja - wie?*

Da ich während des Tages doch viel Büroarbeit zu erledigen habe, erhole ich mich abends gerne draussen in der Natur. Auch mal hier. Dann nehme ich den Feldstecher, geniesse die Ruhe und beobachte den Eisvogel, Biber und andere Tiere.



© 2023 BirdLife

### **Petra Zajec persönlich**

Geboren: 1976

Grösse: 180 cm

Essen: Kartoffeln in allen Formen

Farbe: dunkelrot

Film: Dokus oder biografische Filme

Freizeit: Natur, Volleyball

Musik: Ich spiele Klavier und höre gerne

Singer/Songwriter, Musik aus aller Welt

Sport: Volleyball (seit über 30 Jahren aktiv)

### **Ausbildung**

- Kantonsschule Baden mit Fachrichtung Alt Sprachen
- Biologiestudium (Dipl. Zoologin)
- Diplomarbeit über Damhirsche
- Weiterbildung Umwelt-Erwachsenenbildnerin SVEB I

### **Arbeitsgebiet / Aufgaben**

- Operative Leitung des Zentrums
- Finanzkontrolle, Rechnungswesen
- Kommunikation
- Bildung, Exkursionen
- Ausbildung von Praktikanten
- ... und vieles, was der Tag sonst noch bringen kann

### **Öffnungszeiten Sommer:**

- 1. März bis 31. Oktober
- Mittwoch und Freitag: 13.00 – 18.00 Uhr
- Samstag, Sonntag und allg. Feiertage: 09.00- 18.00 Uhr

### **Kontakt**

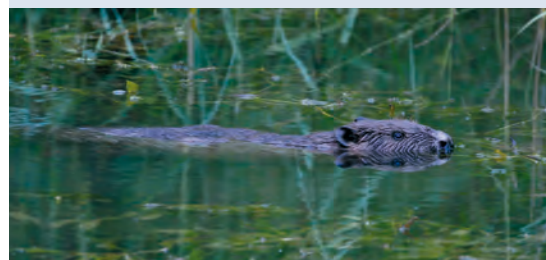
BirdLife-Naturzentrum Klingnauer Stausee

Stauseestrasse 101

5314 Kleindöttingen

info@naturzentrum-klingnauerstausee.ch

www.naturzentrum-klingnauerstausee.ch



# Agenda

**24.04.2023**

**Häckseldienst**

**29.04.2023**

**Workshop überkommener Gesamtplan Verkehr**

08.15 - 12.00 Uhr MZH Kleindöttingen

**03.05.2023**

**Seniorenflug**

Gemeinde Böttstein

**05.05.2023**

**Walking-Night Damenriege Eien-Kleindöttingen**

**13.05.2023**

**Einweihungsfeier Regionales Altersheim**

09.30 - 16.30 Uhr in Döttingen

**14.05.2023**

**Swiss Open des Windhundrennvereins**

**Kleindöttingen**

**21.05.2023**

**Klassisches Konzert Kapellenverein Böttstein**

17.00 Uhr Schlosskapelle Böttstein

**25.05.2023**

**Obligatorische Schiesspflicht**

17.30 bis 19.30 Uhr Schiessstand Kleindöttingen

**31.05.2023**

**Einwohnergemeindeversammlung**

19.30 Uhr Kulturhaus Rain

**04.06.2023**

**Papiersammlung**

Unihockeyclub Kleindöttingen

**04.06.2023**

**Jungtierschau des KTZV Unteres Aaretal**

10.00 - 17.00 Uhr Reitplatz Grie, Klingnau

**07.06.2023**

**Ortsbürgergemeindeversammlung**

19.00 Uhr in Eien bei Familie Erne

**conex**

**Auflage:** 2'200 Exemplare

**Herausgeber:** Gemeinde Böttstein

**Redaktion:** Vertretung aus Gemeinderat und -verwaltung

**Druck:** Bürli AG, Döttingen

**Design:** pimento.ch

**Fotos:** Verschiedene

**Erscheinung:** Das Mitteilungsblatt conex erscheint mit 6 Nummern jährlich und beinhaltet Informationen der Gemeinde Böttstein

**Redaktionsschluss 2022**

> Nr. 03 Juni/Juli: **Donnerstag, 17. Mai 2023**

> Nr. 04 August/September: **Donnerstag, 20. Juli 2023**

**Böttstein**  
...verbindet



**Redaktion conex**

Gemeindeverwaltung Böttstein

Kirchweg 16

5314 Kleindöttingen

Tel. 056 269 12 20

gemeinde@boettstein.ch